

LVR-Archäologischer Park Xanten

Bahnhofstr. 46-50
46509 Xanten

Tel: 02801 98892-13

xanten@kulturinfo-rheinland.de
https://apx.lvr.de/de/willkommen/willkommen_1.html

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 15. Oktober 2025 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



LVR-Archäologischer Park Xanten

©APX



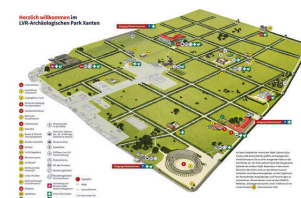
LVR-Archäologischer Park Xanten

©APX



LVR-Archäologischer Park Xanten

©APX



LVR-Archäologischer Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Parken



Parken

©Guido Bonewitz-Raband

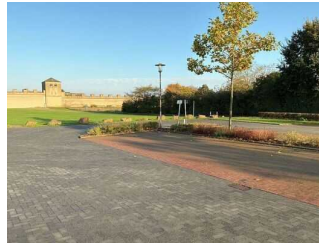
Parkplatz

Parkplatz Eingang Stadtzentrum



Parkplatz Eingang
Stadtzentrum

©Guido Bonewitz-Raband



Parkplatz Eingang
Stadtzentrum

©Guido Bonewitz-Raband



Parkplatz Eingang
Stadtzentrum

©Guido Bonewitz-Raband

Es ist kein betriebseigener Parkplatz vorhanden.

Parkplatz Eingang Römermuseum



Parkplatz Eingang
Römermuseum

©Guido Bonewitz-Raband



Parkplatz Eingang
Römermuseum

©Guido Bonewitz-Raband



Parkplatz Eingang
Römermuseum

©Guido Bonewitz-Raband

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 6 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 400 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 25 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Parkplatz Eingang Hafentempel



Parkplatz Eingang
Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband



Parkplatz Eingang
Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 10 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 750 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Weg außen

Weg Parkplatz Römer Museum zur Kasse Römer Museum



Weg Parkplatz Römer
Museum zur Kasse
Römer Museum

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 25 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Weg Parkplatz Hafentempel zur Kasse Hafentempel



Weg Parkplatz
Hafentempel zur
Kasse Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 25 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Weg Parkplatz Stadteingang zur Kasse Stadteingang



Weg Parkplatz
Stadteingang zur
Kasse Stadteingang

©Guido Bonewitz-Raband



Weg Parkplatz
Stadteingang zur
Kasse Stadteingang

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 100 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

ÖPNV



ÖPNV

©Guido Bonewitz-Raband

Bahn-/Bussteig/Schiffsanleger

Bushaltestelle Archäologischer Park (Parkplatz Stadteingang)



Bahn-/Bussteig/ Schiffsanleger

©Guido Bonewitz-Raband



Bahn-/Bussteig/ Schiffsanleger

©Guido Bonewitz-Raband

Es gibt keine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Bahnsteig Bahnhof Xanten



Bahnsteig Bahnhof Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Es gibt keine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Anmerkungen für den Gast: Entfernung von Bahnhof Xanten zum Eingang LVR-RömerMuseum 785m

Bushaltestelle Bahnhof Xanten



Bushaltestelle
Bahnhof Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Es gibt keine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Anmerkungen für den Gast: Entfernung von Bahnhof Xanten zum Eingang LVR-RömerMuseum 785m

Weg außen

Weg Parkplatz Stadteingang zur Kasse Stadteingang



Weg Parkplatz
Stadteingang zur
Kasse Stadteingang

©Guido Bonewitz-Raband



Weg Parkplatz
Stadteingang zur
Kasse Stadteingang

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 100 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

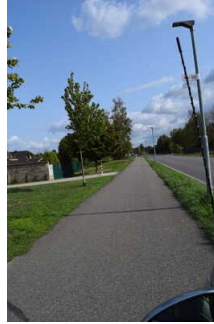
Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Weg von Haltestelle Bahnhof Xanten zum Eingang LVR–RömerMuseum



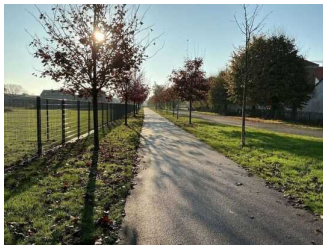
Weg von Haltestelle
Bahnhof Xanten
zum Eingang LVR–
RömerMuseum

©Guido Bonewitz–Raband



Weg von Haltestelle
Bahnhof Xanten
zum Eingang LVR–
RömerMuseum

©Guido Bonewitz–Raband



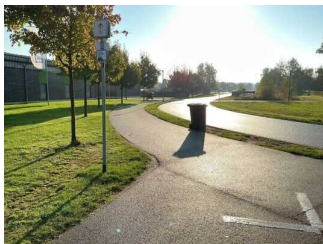
Weg von Haltestelle
Bahnhof Xanten
zum Eingang LVR–
RömerMuseum

©Guido Bonewitz–Raband



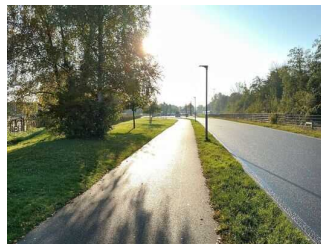
Weg von Haltestelle
Bahnhof Xanten
zum Eingang LVR–
RömerMuseum

©Guido Bonewitz–Raband



Weg von Haltestelle
Bahnhof Xanten
zum Eingang LVR–
RömerMuseum

©Guido Bonewitz–Raband



Weg von Haltestelle
Bahnhof Xanten
zum Eingang LVR–
RömerMuseum

©Guido Bonewitz–Raband

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 785 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Eingänge



Eingänge

©Guido Bonewitz–Raband

Eingangsbereich

Eingang Stadtzentrum



Eingang
Stadtzentrum

©Guido Bonewitz-Raband



Eingang
Stadtzentrum

©Guido Bonewitz-Raband

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 225 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschränke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 261 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 225 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

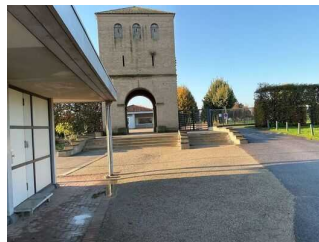
Anmerkungen für den Gast: Alle Eingangs und Ausgangstüren haben die gleichen Maße

Eingang Hafentempel



Eingang Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband



Eingang Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingang Römer Museum



Eingang
Römermuseum

©Guido Bonewitz-Raband



Eingang
Römermuseum

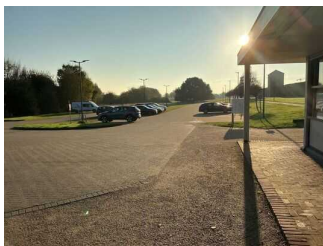
©Guido Bonewitz-Raband

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Anmerkungen für den Gast: Eingang ist 120cm breit

Weg außen

Weg Parkplatz Hafentempel zur Kasse Hafentempel



Weg Parkplatz
Hafentempel zur
Kasse Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 25 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeht- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Weg Parkplatz Römer Museum zur Kasse Römer Museum



Weg Parkplatz Römer
Museum zur Kasse
Römer Museum

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 25 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Treppe von Kasse Hafentempel zum Eingang Park



Treppe von Kasse
Hafentempel zum
Eingang Park

©Guido Bonewitz-Raband

Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Rampe Kasse Hafentempel zum Parkeingang



Rampe Kasse
Hafentempel zum
Parkeingang

©Guido Bonewitz-Raband



Rampe Kasse
Hafentempel zum
Parkeingang

©Guido Bonewitz-Raband

Maximale Längsneigung der Rampe: 3 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 200 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 5 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 10 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 214 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 236 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 214 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 236 cm

Eingangsbereich Stadteingang Windfang vor und hinter dem Gebäude zwischen Eingangstür 1 und 2



Eingangsbereich
Stadteingang
Windfang vor und
hinter dem Gebäude
zwischen Eingangstür
1 und 2

©Guido Bonewitz-Raband



Eingangsbereich
Stadteingang
Windfang vor und
hinter dem Gebäude
zwischen Eingangstür
1 und 2

©Guido Bonewitz-Raband

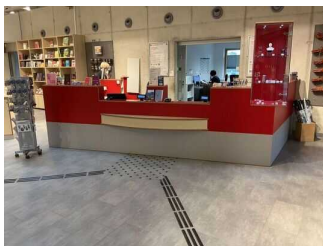
Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 261 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Kasse / Ticketschalter

Tresen Eingang Stadtzentrum



Tresen Eingang
Stadtzentrum

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 189 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 554 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 121 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 96 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Amphitheater – 1

Amphitheater



Amphitheater (1)

©Guido Bonewitz–Raband



Amphitheater (1)

©Guido Bonewitz–Raband



Amphitheater (1)

©Guido Bonewitz–Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 180 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide

Anmerkungen für den Gast: Stufenlosen Zugang zur Besuchertribüne durch eine Rampe möglich.

Wege im archäologischen Park Xanten



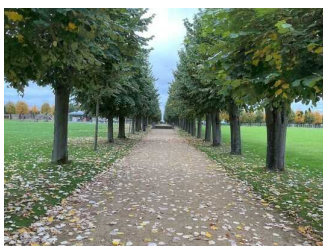
Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz–Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz–Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz–Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz–Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Beispiel der Stufen am Amphitheater



Beispiel der Stufen am Amphitheater

©Guido Bonewitz-Raband

Vorhandene Schwellen/Stufen: 6

Höhe der Schwellen/Stufen: 20 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Rampe zur Ausstellung/Amphitheater



Rampe zur
Ausstellung/
Amphitheater

©Guido Bonewitz-Raband

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 130 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 20 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 20 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 20 m.

Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 250 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 250 cm

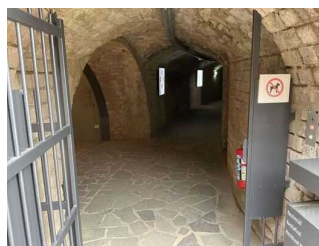
Ausstellung Gladiatoren – 2

Ausstellung Gladiatoren im Amphitheater



Gladiatoren

©Guido Bonewitz-Raband



Gladiatoren

©Guido Bonewitz-Raband



Gladiatoren

©Guido Bonewitz-Raband



Gladiatoren

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 116 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 250 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide

Wege im archäologischen Park Xanten



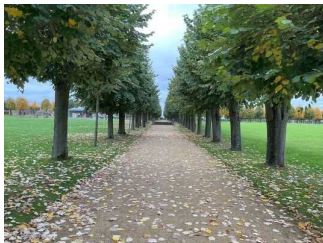
Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht bege- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Treppe zur Ausstellung



Treppe zur
Ausstellung

©Guido Bonewitz-Raband

Vorhandene Schwellen/Stufen: 10

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Rampe zur Ausstellung/Amphitheater



Rampe zur
Ausstellung/
Amphitheater

©Guido Bonewitz-Raband

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 130 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 20 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 20 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 20 m.

Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagerecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 250 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 250 cm

zugänglicher Turm – 3



zugänglicher Turm – 3

©Guido Bonewitz-Raband



zugänglicher Turm – 3

©Guido Bonewitz-Raband



zugänglicher Turm – 3

©Guido Bonewitz-Raband

Turm und Stadtmauer



Turm und Stadtmauer

©Guido Bonewitz-Raband



Turm und Stadtmauer

©Guido Bonewitz-Raband



Turm und Stadtmauer

©Guido Bonewitz-Raband



Turm und Stadtmauer

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 153 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 150 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Apps Technische Hilfsmittel: Audioguide

Anmerkungen für den Gast: Das Objekt ist nicht stufenlos begehbar.

Wege im archäologischen Park Xanten



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Schwelle/Stufe/Treppe

Treppe Turm 1.OG



Treppe Turm

©Guido Bonewitz-Raband



Treppe Turm

©Guido Bonewitz-Raband



Treppe Turm

©Guido Bonewitz-Raband

Vorhandene Schwellen/Stufen: 18

Höhe der Schwellen/Stufen: 24 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Treppe Turm 2 OG. Aussichtsplattform



Treppe Turm 1.OG
(Kopie)

©Guido Bonewitz-Raband



Treppe Turm 1.OG
(Kopie)

©Guido Bonewitz-Raband

Vorhandene Schwellen/Stufen: 11

Höhe der Schwellen/Stufen: 24 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Tür

Eingangstür Turm



Eingangstür Turm

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 120 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 387 cm

Höhe der Türschwelle: 3 cm

Tür zur Stadtmauer



Eingangstür Turm
(Kopie)

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 70 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 10 cm

Römische Herberge mit Werkstätten – 4



Römische Herberge
mit Werkstätten – 4

©Guido Bonewitz-Raband



Römische Herberge
mit Werkstätten – 4

©Guido Bonewitz-Raband



Römische Herberge
mit Werkstätten – 4

©Guido Bonewitz-Raband



Römische Herberge
mit Werkstätten – 4

©Guido Bonewitz-Raband

Römische Herberge mit Werkstätten



Römische Herberge
mit Werkstätten

©Guido Bonewitz-Raband



Römische Herberge
mit Werkstätten

©Guido Bonewitz-Raband



Römische Herberge
mit Werkstätten

©Guido Bonewitz-Raband



Römische Herberge
mit Werkstätten

©Guido Bonewitz-Raband



Römische Herberge
mit Werkstätten

©Guido Bonewitz-Raband



Römische Herberge
mit Werkstätten

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 150 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide Apps

Weg außen

Weg im Innenhof zu den Zimmern



Weg im Innenhof zu den Zimmern

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 80 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 156 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Anmerkungen für den Gast: Im Weg ist eine Schwelle von 4 cm vorhanden.

Wege im archäologischen Park Xanten



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Treppe zum Keller



Treppe zum Keller

©Guido Bonewitz-Raband

Vorhandene Schwellen/Stufen: 8

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Rampe

Rampe vom Innenhof zum Garten



Rampe vom Innenhof
zum Garten

©Guido Bonewitz-Raband

Maximale Längsneigung der Rampe: 10 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 100 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 1 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 1 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 300 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 300 cm

Rampe vom Badehaus zum Innenhof



Rampe vom Badehaus
zum Innenhof

©Guido Bonewitz-Raband

Maximale Längsneigung der Rampe: 10 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 100 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 2 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 0 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 300 cm

Tür

Haupteingangstür zur Herberge



Haupteingangstür zur Herberge

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 178 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 400 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 4 cm

Anmerkungen für den Gast: Eine Schwelle von 4,5 cm Höhe zur Tür

Tür vom Haupteingang zum Hinterhof



Tür vom Haupteingang zum Hinterhof

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 106 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

Höhe der Türschwelle: 3 cm

Tür zur Küche



Tür zur Küche

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 89 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 3 cm

Tür zum Badehaus



Tür zum Badehaus

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 91 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 250 cm

Höhe der Türschwelle: 14 cm

Tür vom Badehaus Vorraum zu den Baderäumen



Tür vom Badehaus
Vorraum zu den
Baderäumen

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 137 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 250 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 250 cm

Höhe der Türschwelle: 4 cm

Türen zwischen den Baderäumen



Türen zwischen den Baderäumen

©Guido Bonewitz-Raband



Türen zwischen den Baderäumen

©Guido Bonewitz-Raband



Türen zwischen den Baderäumen

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 103 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Tür vom Innenhof Badehaus zum Hauptweg



Tür vom Innenhof
Badehaus zum
Hauptweg

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 137 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 320 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 380 cm

Höhe der Türschwelle: 3 cm

Handwerkerhäuser – 5



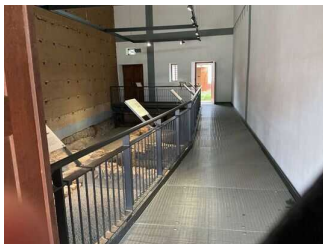
Handwerkerhäuser – 5

©APX



Handwerkerhäuser – 5

©Guido Bonewitz–Raband



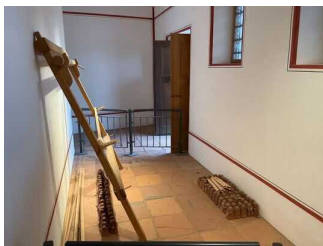
Handwerkerhäuser – 5

©Guido Bonewitz–Raband



Handwerkerhäuser – 5

©Guido Bonewitz–Raband



Handwerkerhäuser – 5

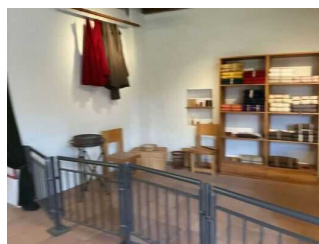
©Guido Bonewitz–Raband

Handwerkerhäuschen



Handwerkerhäuschen

©APX



Handwerkerhäuschen

©Guido Bonewitz–Raband



Handwerkerhäuschen

©Guido Bonewitz–Raband



Handwerkerhäuschen

©Guido Bonewitz–Raband



Handwerkerhäuschen

©Guido Bonewitz-Raband



Handwerkerhäuschen

©Guido Bonewitz-Raband



Handwerkerhäuschen

©Guido Bonewitz-Raband



Handwerkerhäuschen

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 120 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide Apps

Anmerkungen für den Gast: Alle Türen sind in den Handwerkerhäuschen geöffnet

Wege im archäologischen Park Xanten



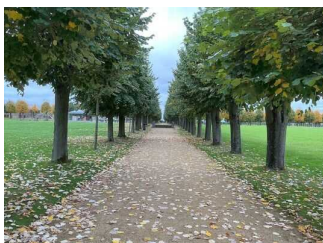
Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Schwelle/Stufe/Treppe

Treppen zur 1. OG vom linken Handwerkerhaus



Treppen zur 1. OG

©Guido Bonewitz-Raband

Vorhandene Schwellen/Stufen: 18

Höhe der Schwellen/Stufen: 24 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Treppe zum 1. OG Schlafräume



Treppe zum 1. OG
Schlafräume

©Guido Bonewitz-Raband



Treppe zum 1. OG
Schlafräume

©Guido Bonewitz-Raband

Vorhandene Schwellen/Stufen: 14

Höhe der Schwellen/Stufen: 24 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

2. Treppe zur 1. OG Schlafräume



2. Treppe zur 1. OG
Schlafräume

©Guido Bonewitz-Raband

Vorhandene Schwellen/Stufen: 18

Höhe der Schwellen/Stufen: 19,5 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Rampe

Rampen zu den jeweiligen Räumen der Handwerkerhäuser vom Hauptweg



Rampen in jeweiligen Räumen der Handwerkerhäuser

©Guido Bonewitz-Raband



Rampen in jeweiligen Räumen der Handwerkerhäuser

©Guido Bonewitz-Raband

Maximale Längsneigung der Rampe: 10 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 100 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 1,5 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 0 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 300 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

Rampe für die Ausgänge zum Innenhöfen



Rampe für die Ausgänge zum Innenhöfen

©Guido Bonewitz-Raband



Rampe für die Ausgänge zum Innenhöfen

©Guido Bonewitz-Raband

Maximale Längsneigung der Rampe: 10 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 100 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 1,5 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 0 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagerecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

Tür

1. Eingangstür Handwerkerhaus



1. Eingangstür
Handwerkerhaus

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 100 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 120 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

1. Tür zum Innenhof



1. Tür zum Innenhof

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 120 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 120 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

1. Zwischentür in der 1. OG



1. Zwischentür in der 1. OG

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 79 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

1. Tür zum Balkon



1. Tür zum Balkon

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 80 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 110 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 6 cm

2. Tür zum Balkon



2. Tür zum Balkon

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 118 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 5,5 cm

2. Eingangstüre



2. Eingangstüre

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 118 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 120 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

3. Eingangstüre Handwerkerhaus



3. Eingangstüre Handwerkerhaus

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 102 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 100 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

4. Eingangstüre Handwerkerhaus



4. Eingangstüre Handwerkerhaus

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 155 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 100 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 3 cm

2. Tür zum Innenhof



2. Tür zum Innenhof

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 78 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 13 cm

1. Tür Schlafräume 1. OG



Tür Schlafräume 1. OG

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 80 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

2. Tür Schlafräume 1. OG



2. Tür Schlafräume 1.
OG

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 117 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 120 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

3. Tür Schlafräume 1. OG



3. Tür Schlafräume 1.
OG

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 55 cm

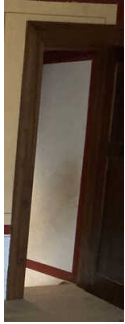
Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 60 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Tür zur 2. Treppe zum EG Schlafräume



Tür zur Treppe zum EG

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 69 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 70 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 70 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

3. Tür zum Hinterhof



3. Tür zum Hinterhof

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 113 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 115 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 3 cm

Tür vom Innenhof zu den Werkstatt



Tür vom Innenhof zu
den Werkstatt

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 62 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Durchgang nur 62 cm Breite durch den Steinblock in der Mitte.

Tür Innenhof zur einfachen Unterkunft



Tür Innenhof zur
einfachen Unterkunft

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 76 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 100 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 120 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Römische Grundmauern – 6



Römische
Grundmauern – 6

©Guido Bonewitz-Raband

Römische Grundmauern



Römische
Grundmauern

©Guido Bonewitz-Raband



Römische
Grundmauern

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 300 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide Apps

Wege im archäologischen Park Xanten



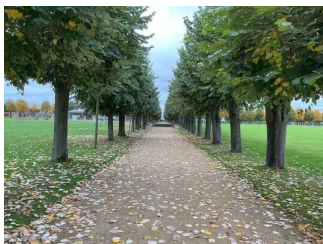
Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Tür zum Pavillon



Tür 26

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 101 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 120 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 300 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Hafentempel – 7



Hafentempel – 7

©Guido Bonewitz-Raband

Station/Objekt/Exponat außen

Hafentempel



Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband



Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband



Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 300 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Apps Technische Hilfsmittel: Audioguide

Anmerkungen für den Gast: Das Objekt ist nicht stufenlos begehbar.

Ausstellung Hafentempel



Ausstellung
Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband



Ausstellung
Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband



Ausstellung
Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 140 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 300 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide Apps

Anmerkungen für den Gast: Der Durchgang ist 120cm breit.

Fundament des Hafentempels



Fundament des
Hafentempels

©Guido Bonewitz-Raband



Fundament des
Hafentempels

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 140 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist nicht im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide Apps

Wege im archäologischen Park Xanten



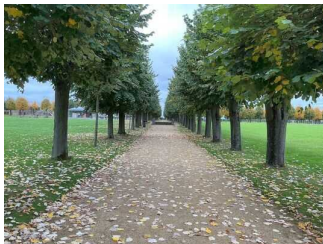
Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Schwelle/Stufe/Treppe

Treppe am Hafentempel



Treppe am
Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband

Vorhandene Schwellen/Stufen: 15

Höhe der Schwellen/Stufen: 22 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Treppe zu den Fundamenten des Hafentempels



Treppe zu den
Fundamenten des
Hafentempels

©Guido Bonewitz-Raband

Vorhandene Schwellen/Stufen: 18

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Rampe zur Ausstellung im Hafentempel



Rampe zur Ausstellung
im Hafentempel

©Guido Bonewitz-Raband

Maximale Längsneigung der Rampe: 10 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 5 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 5 m

Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 148 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 140 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 140 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 148 cm

Backofen und Mühle – 8



Backofen und Mühle –
8

©Guido Bonewitz–Raband

Backofen und Mühle



Backofen und Mühle

©Guido Bonewitz–Raband



Backofen und Mühle

©Guido Bonewitz–Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 120 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide Apps

Wege im archäologischen Park Xanten



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Bauen und Technik mit Steingarten – 9



Bauen und Technik
mit Steingarten – 9

©Guido Bonewitz–Raband



Bauen und Technik
mit Steingarten – 9

©Guido Bonewitz–Raband

Station/Objekt/Exponat außen

Steingarten



Steingarten

©Guido Bonewitz–Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide Apps

Bauen und Technik



Bauen und Technik

©Guido Bonewitz–Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 150 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide QR-Codes

Wege im archäologischen Park Xanten



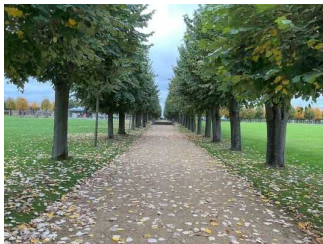
Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Tür zur Halle Bauen und Technik



Tür zur Halle Bauen und Technik

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 103 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 210 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Straßen und Verkehr – 10



Straßen und Verkehr – 10

©Guido Bonewitz-Raband



Straßen und Verkehr – 10

©Guido Bonewitz-Raband

Straßen und Verkehr



Straßen und Verkehr

©Guido Bonewitz-Raband



Straßen und Verkehr

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 120 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide QR-Codes

Wege im archäologischen Park Xanten



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Tür zur Halle Straßen und Verkehr



Tür zur Halle Straßen
und Verkehr

©Guido Bonewitz-Raband

Lichte Breite des Durchgangs: 108 cm

Art der Tür: Zweiflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 210 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 180 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Nordtor – 11



Nordtor – 11

©LVR-Archäologischer Park
Xanten

Nordtor



Nordtor

©LVR-Archäologischer Park
Xanten

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Apps

Treppen im Nordtor

Vorhandene Schwellen/Stufen: 25

Höhe der Schwellen/Stufen: 24 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Tod und Begräbnis – 12

Tod und Begräbnis – 12



Tod und Begräbnis –
12

©Guido Bonewitz–Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Apps

Schiffzelt – 14 geöffnet von März bis Oktober



Schiffzelt – 14
geöffnet von März bis
Oktober

©Guido Bonewitz–Raband



Schiffzelt – 14
geöffnet von März bis
Oktober

©Guido Bonewitz–Raband

Schiffszelt



Schiffszelt

©Guido Bonewitz–Raband



Schiffszelt

©Guido Bonewitz–Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 140 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide Apps

Anmerkungen für den Gast: von November bis Februar geschlossen

Wege im archäologischen Park Xanten



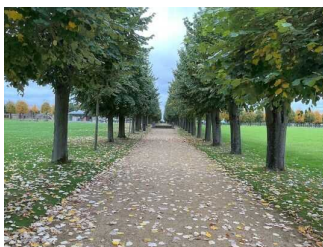
Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht bege- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Rampe

1. Rampe Schiffszelt



1. Rampe Schiffszelt

©Guido Bonewitz-Raband

Maximale Längsneigung der Rampe: 10 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 102 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 10 m

Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 140 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 140 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

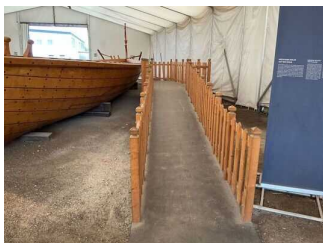
BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 104 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 270 cm

2. Rampe Schiffszelt



2. Rampe Schiffszelt

©Guido Bonewitz-Raband

Maximale Längsneigung der Rampe: 10 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 103 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 7 m

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 0 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 7 m.

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 140 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 99 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 380 cm

Limes –Pavillion – 16

Vorraum Limes Pavilion



Vorraum

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE des Raums: 325 m

TIEFE des Raums: 590 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 325 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Limes Pavillon



Limes Pavillon

©Guido Bonewitz-Raband



Limes Pavillon

©Guido Bonewitz-Raband



Limes Pavillon

©Guido Bonewitz-Raband

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 117 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschränke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 325 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 590 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Wege im archäologischen Park Xanten



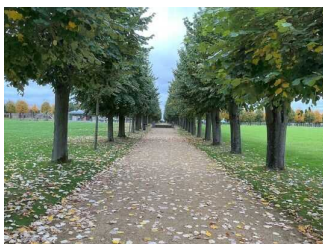
Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Matronentempel – 17

Matronentempel



Matronentempel

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Station / dem Objekt/Exponat: 200 cm

Die Station / das Objekt/Exponat ist im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Technische Hilfsmittel: Audioguide Apps

Wege im archäologischen Park Xanten



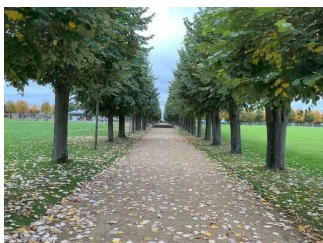
Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

APXplorer – 18 siehe extra Betrieb LVR–Römer Museum im archäologischen Park Xanten.

Wege im archäologischen Park Xanten



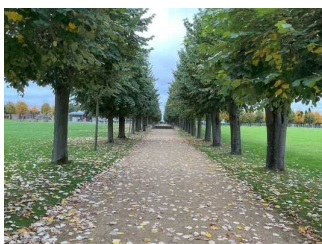
Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Spielehaus – 19

Spielhaus



Spielhaus

©Guido Bonewitz-Raband



Spielhaus

©Guido Bonewitz-Raband

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 114 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 1,5 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

Öffentliches WC im Spielhaus



Öffentliches WC im Spielhaus

©Guido Bonewitz-Raband



Öffentliches WC im Spielhaus

©Guido Bonewitz-Raband

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 160 cm tief und 200 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 94 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 400 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 26 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 180 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 140 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 26 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 87 cm

Länge des linken Haltegriffes: 60 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 87 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 30 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist nicht hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 67 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 94 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 400 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 78 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

Der Spiegel ist im Sitzen einsehbar.

Wege im archäologischen Park Xanten



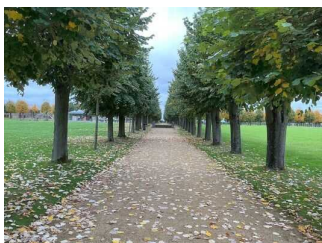
Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

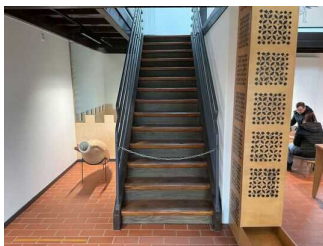
Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Treppe zu den Aktionsräumen



Treppe zu den Aktionsräumen

©Guido Bonewitz-Raband

Vorhandene Schwellen/Stufen: 14

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Spielplatz



Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband



Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband



Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband

Spielplatz

Spielplatz



Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband



Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband



Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband



Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband



Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband

Der Spielbereich ist auch mit dem Rollstuhl befahrbar.

BREITE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 150 cm

TIEFE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 100 cm

Die Erlebnisbereiche sind mindestens von Nebenwegen aus erreichbar.

Es gibt Spielgeräte, die für Rollstuhlfahrer zugänglich und nutzbar sind.

Es gibt Sandspielbereiche.

Es sind keine Umsetzungsmöglichkeiten vom Rollstuhl auf die Sandkasteneinfassung vorhanden.

Spielplatz an der Café Mühle



Spielplatz an der Café Mühle

©Guido Bonewitz-Raband

Der Spielbereich ist nicht mit dem Rollstuhl befahrbar.

BREITE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 200 cm

TIEFE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 200 cm

Die Erlebnisbereiche sind nicht mindestens von Nebenwegen aus erreichbar.

Es gibt keine Spielgeräte, die für Rollstuhlfahrer zugänglich und nutzbar sind.

Es gibt Sandspielbereiche.

Es sind keine Umsetzungsmöglichkeiten vom Rollstuhl auf die Sandkasteneinfassung vorhanden.

Wege im archäologischen Park Xanten



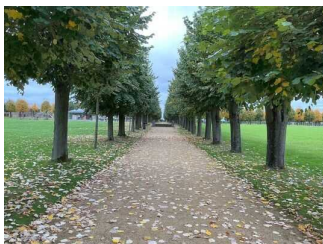
Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Der Bus APXpress – Einsteigen, aussteigen, entdecken!



Der Bus APXpress
– Einsteigen,
aussteigen,
entdecken!

©Guido Bonewitz-Raband

Bussteig



Bussteig

©Guido Bonewitz-Raband



Bussteig

©Guido Bonewitz-Raband



Bussteig

©Guido Bonewitz-Raband

Es gibt eine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 0 m

Breite der Bewegungsfläche entlang des Bahn-/Bussteigs/Schiffsanlegers: 150 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Angebotene Hilfsmittel zum Ein- und Ausstieg: Das Fahrzeug ist mit einer Rollstuhlrampe im hinteren Anhänger ausgestattet. Das Servicepersonal hilft beim Ein- bzw. Aussteigen.

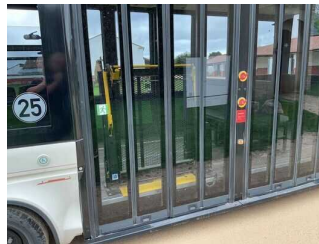
Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Der Bus APXpress



Der Bus APXpress

©Guido Bonewitz-Raband



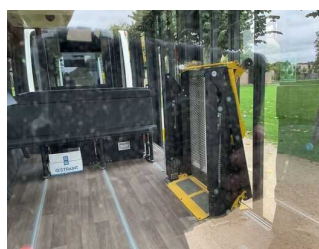
Der Bus APXpress

©Guido Bonewitz-Raband



Der Bus APXpress

©Guido Bonewitz-Raband



Der Bus APXpress

©Guido Bonewitz-Raband

Betriebszeit von Ende März bis Ende Oktober zwischen 10 – 17 Uhr.

Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, Rollstühle und Rollatoren haben Vorrang. Kinderwagen, Laufräder und Hunde können leider nicht mitfahren.

Menschen mit Schwerbehindertenausweis fahren kostenlos.

Servicepersonal für den Ein- und Ausstieg.

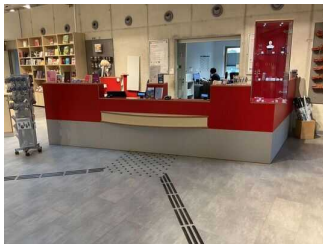
Shop



Shop

©Guido Bonewitz-Raband

Tresen Eingang Stadtzentrum



Tresen Eingang Stadtzentrum

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 189 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 554 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 121 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 96 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Shop im Eingang Stadtzentrum



Shop im Eingang Stadtzentrum

©Guido Bonewitz-Raband



Shop im Eingang Stadtzentrum

©Guido Bonewitz-Raband

BREITE des Raums: 511 m

TIEFE des Raums: 462 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Gastronomie Mühlencafé

Speiseraum



Speiseraum

©Guido Bonewitz-Raband



Speiseraum

©Guido Bonewitz-Raband



Speiseraum

©Guido Bonewitz-Raband

Tür zum Speiseraum

Lichte Breite des Durchgangs: 98 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschränke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 2,5 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 180 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 25 Tisch/Tische

Öffentliches WC in der KaffeeMühle

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 97 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 120 cm tief und 100 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 147 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 98 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 180 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 140 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 98 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 80 cm

Länge des linken Haltegriffes: 76 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 80 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 76 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 65 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 140 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 180 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 76 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist nicht im Sitzen einsehbar.

Liege

Es ist eine Klappliege vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 147 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 140 cm

Außengastronomie



Außengastronomie

©Guido Bonewitz-Raband



Außengastronomie

©Guido Bonewitz-Raband

Der Weg / die Fläche ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die Fläche der Außengastronomie ist etwa 12 m x 7 m groß (Tiefe x Breite).

Der schmalste Durchgang in der Außengastronomie ist 120 cm breit.

Es sind keine unterfahrbaren Tische vorhanden.

Es gibt Selbstbedienung, d.h. Speisen/Getränke werden ausgegeben und müssen abgeholt werden.

Wege im archäologischen Park Xanten



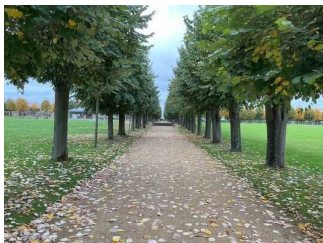
Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im archäologischen Park Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Öffentliches WC

öffentliche Toilette Vorraum Eingang Parkplatz Stadteingang



öffentliche Toilette Vorraum Eingang Parkplatz Stadteingang

©Guido Bonewitz-Raband

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 150 m

TIEFE des Raums: 110 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Öffentliches WC

Toilettenhaus in der Nähe Amphitheater



Toilettenhaus in der Nähe Amphitheater

©Guido Bonewitz-Raband



Toilettenhaus in der Nähe Amphitheater

©Guido Bonewitz-Raband



Toilettenhaus in der Nähe Amphitheater

©Guido Bonewitz-Raband



Toilettenhaus in der Nähe Amphitheater

©Guido Bonewitz-Raband

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 91 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 167 cm tief und 182 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Die Tür öffnet nach innen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 87 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 167 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 96 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 177 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 182 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 167 cm

Höhe des Toilettensitzes: 50 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 77 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 84 cm

Länge des linken Haltegriffes: 60 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 84 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 60 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 66 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 167 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 182 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 84 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Sitzen einsehbar.

Toilettenhaus in der Nähe am Spielplatz



Toilettenhaus in der
Nähe am Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband



Toilettenhaus in der
Nähe am Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband



Toilettenhaus in der
Nähe am Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband



Toilettenhaus in der
Nähe am Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 91 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 150 cm tief und 230 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Die Tür öffnet nach innen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 107 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 260 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 92 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 330 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 184 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 260 cm

Höhe des Toilettensitzes: 53 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 92 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 82 cm

Länge des linken Haltegriffes: 60 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 82 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 60 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 67 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 260 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 184 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 81 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Sitzen einsehbar.

Öffentliches WC in der KaffeeMühle

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 97 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 120 cm tief und 100 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 147 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 98 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 180 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 140 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 98 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 80 cm

Länge des linken Haltegriffes: 76 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 80 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 76 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 65 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 140 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 180 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 76 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist nicht im Sitzen einsehbar.

Liege

Es ist eine Klappliege vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 147 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 140 cm

Öffentliches WC am Eingang Parkplatz Römer Museum



Öffentliches WC am
Eingang Parkplatz
Römer Museum

©Guido Bonewitz-Raband



Öffentliches WC am
Eingang Parkplatz
Römer Museum

©Guido Bonewitz-Raband



Öffentliches WC am
Eingang Parkplatz
Römer Museum

©Guido Bonewitz-Raband



Öffentliches WC am
Eingang Parkplatz
Römer Museum

©Guido Bonewitz-Raband

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 126 cm tief und 156 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 100 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 96 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 148 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 96 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 76 cm

Länge des linken Haltegriffes: 70 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 76 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 70 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 50 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 149 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 77 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Sitzen einsehbar.

Liege

Es ist eine Klappliege vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 130 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 130 cm

Öffentliches WC am Eingang Parkplatz Stadteingang im Shop



Öffentliches WC am
Eingang Parkplatz
Stadteingang im Shop

©Guido Bonewitz-Raband



Öffentliches WC am
Eingang Parkplatz
Stadteingang im Shop

©Guido Bonewitz-Raband



Öffentliches WC am
Eingang Parkplatz
Stadteingang im Shop

©Guido Bonewitz-Raband



Öffentliches WC am
Eingang Parkplatz
Stadteingang im Shop

©Guido Bonewitz-Raband

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 166 cm tief und 216 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 118 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 118 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 216 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 166 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 118 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 76 cm

Länge des linken Haltegriffes: 70 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 76 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 70 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 50 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 166 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 216 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.

Der Spiegel ist im Sitzen einsehbar.

Liege

Es ist eine Klappliege vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 216 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 140 cm

Weg außen

Weg außen Toilettenhaus in der Nähe Amphitheater



Weg außen
Toilettenhaus in der
Nähe Amphitheater

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 195 cm

Länge des Weges: 17 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 17 m.

Weg außen Toilettenhaus in der Nähe Spielplatz



Weg außen
Toilettenhaus in der
Nähe Spielplatz

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 195 cm

Länge des Weges: 10 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 4 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 10 m.

Wege im archäologischen Park Xanten



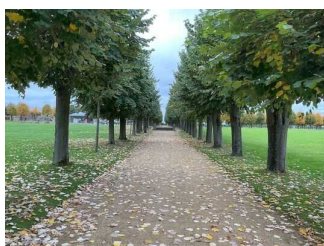
Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband



Wege im
archäologischen Park
Xanten

©Guido Bonewitz-Raband

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 8000 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 120 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Audioguides.

Rollator, Rollstuhl,

Andere angebotene Hilfsmittel: App

Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Anmerkungen für den Gast: Induktive Höranlage am Eingang Stadtzentrum

Führungen

Führung

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Rollstuhlfahrer an jeder Führung teilnehmen können.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.

Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.